

## EG-SICHERHEITSDATENBLATT

### ABSCHNITT 1 STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den gesetzlichen Bestimmungen in Deutschland.

#### PRODUKT

**Produktbezeichnung:** KAELTE FORMEL PLUS +  
**Produktbeschreibung:** Kohlenwasserstoffe und Additive  
**Produktschlüssel:** 708060-60  
**Vorgesehene Anwendung:** Treibstoffadditiv

#### FIRMENBEZEICHNUNG

**Lieferant:** ESSO Deutschland GmbH  
Kapstadtring 2  
D-22297 Hamburg  
Deutschland

**24 Stunden Notruf:** 030-19240 (Giftnotruf Berlin)  
**Telefonnummer des Lieferanten:** ++49 (0) 40 6393-0  
**E-Mail:** SDS-DE@EXXONMOBIL.COM

### ABSCHNITT 2 MÖGLICHE GEFAHREN

Diese Substanz wird gemäß der Richtlinien als gefährlich angesehen (siehe MSDS Abschnitt 15).

**EINSTUFUNG:** |   Krebserzeugend Kat. 3; R40   ;   Xn; R65   |   R66   |   R67   |   N; R51/53   |

#### PHYSIKALISCHE/CHEMISCHE GEFAHREN

Das Material kann Dämpfe freisetzen, die schnell entzündliche Gemische bilden können. Die Akkumulation von Dämpfen kann bei Zündung verpuffen oder explodieren.  
Gefahr von thermischer Verbrennung - Kontakt mit heißem Material kann thermische Verbrennungen verursachen. Das Material kann statische Ladungen ansammeln, die eine funkenerzeugende elektrische Entladung verursachen können.

#### GESUNDHEITSGEFÄHRDUNGEN

Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Kann Reizungen der Augen, Nase, des Rachens und der Lunge verursachen. Kann eine Depression des Zentralnervensystems bewirken. Injektion unter die Haut mit hohem Druck kann schwere Schäden verursachen.

#### UMWELTGEFÄHRDUNG

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Hinweis:** Diese Substanz sollte ohne Beratung durch einen Experten für keine anderen als die Abschnitt 1 beabsichtigten Zwecke verwendet werden. Gesundheitsstudien zeigten, dass die Belastung durch Chemikalien potentiell Risiken für die menschliche Gesundheit darstellen können, die bei verschiedenen Personen verschieden ausgeprägt sein können.

**ABSCHNITT 3 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

Das Produkt ist als Zubereitung eingestuft.

**Angaben zu Gefahrstoffen oder komplexen Substanzen**

| Name  | CAS#       | EINECS / ELINCS | Konzentration * | Symbole/R-Sätze                            |
|---|------------|-----------------|-----------------|--|
| 2,4-DI-TERTBUTYL PHENOL                       | 96-76-4    | 202-532-0       | 1 - 5%          | Xi;R36/37/38, N;R51/53                     |
| SCHWERES AROMATISCHES MINERALÖL-LÖSUNGSMITTEL | 64742-94-5 | 265-198-5       | 60 - 70%        | Xn;R65, R66, R67, N;R51/53, Note 4, Note H |
| HYDRODESULFURIERTES KEROSIN (ERDÖL)           | 64742-81-0 | 265-184-9       | 10 - 20%        | Xn;R65, R66, Note 4, Note H                |

**Angaben zu gefährlichen Bestandteilen in komplexen Substanzen**

| Name                                | CAS#     | EINECS / ELINCS | Konzentration * | Symbole/R-Sätze                       |
|-------------------------------------|----------|-----------------|-----------------|---------------------------------------|
| 1,3,5-TRIMETHYLBENZOL               | 108-67-8 | 203-604-4       | 0.1 - 1%        | R10, Xi;R37, N;R51/53                 |
| Naphthalin                          | 91-20-3  | 202-049-5       | 1 - 5%          | Xn;R22, Xn;Carc. Cat. 3;R40, N;R50/53 |
| PSEUDOCUMOL (1,2,4-TRIMETHYLBENZEN) | 95-63-6  | 202-436-9       | 1 - 5%          | R10, Xn;R20, Xi;R36/37/38, N;R51/53   |

\* Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozente angegeben, wenn das Produkt kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozenten angegeben. HINWEIS: Zum vollständigen Text der R-Sätze vergl. Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

**INHALATION**

Aus dem Kontaktbereich entfernen. Helfer müssen Belastungen für sich selbst und andere vermeiden. Geeigneten Atemschutz tragen. Bei Reizung der Atemwege, Schwindelgefühlen, Übelkeit oder Bewusstlosigkeit sofort ärztliche Hilfe herbeiziehen. Bei Atemstillstand die Atmung durch ein Beatmungsgerät oder durch Mund zu Mund Beatmung unterstützen.

**HAUTKONTAKT**

Kontaktstellen mit Wasser und Seife waschen. Verschmutzte Kleidung entfernen. Verschmutzte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen. Wenn das Produkt in oder unter die Haut oder in einen Körperteil injiziert wurde, sollte die Person unabhängig vom Aussehen oder der Größe der Wunde sofort von einem Arzt als chirurgischer Notfall begutachtet werden. Obwohl Symptome durch Injektion bei hohem Druck zunächst minimal oder nicht vorhanden sein können, kann die frühe chirurgische Behandlung innerhalb der ersten Stunden den endgültigen Umfang der Verletzung beträchtlich verringern.

**AUGENKONTAKT**

Produktbezeichnung: KAELTE FORMEL PLUS +  
Überarbeitet am: 09 Dezember 2008  
Seite 3 von 15

---

Gründlich mit Wasser spülen. Wenn Reizungen auftreten, ärztliche Hilfe herbeiziehen.

#### **EINNAHME**

Sofort ärztliche Hilfe herbeiziehen. Kein Erbrechen einleiten.

#### **HINWEIS FÜR DEN ARZT**

Bei Einnahme kann das Material in die Lungen aspiriert werden und chemische Pneumonie hervorrufen. Entsprechend behandeln.

|                    |                                       |
|--------------------|---------------------------------------|
| <b>ABSCHNITT 5</b> | <b>MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG</b> |
|--------------------|---------------------------------------|

#### **LÖSCHMITTEL**

**Geeignete Löschmittel:** Zum Löschen Wassernebel, Schaum, Pulver- oder Kohlendioxid- (CO<sub>2</sub>) Feuerlöscher verwenden

**Ungeeignete Löschmittel:** Direkter Wasserstrahl

#### **BRANDBEKÄMPFUNG**

**Anleitungen zur Brandbekämpfung:** Das Gebiet evakuieren. Abfließende Feuerlöschmaterialien oder deren Verdünnungen nicht in Gewässer, Abwassersysteme oder Trinkwasserreservoirs gelangen lassen. Feuerwehrleute müssen eine Standardschutzausrüstung verwenden, einschließlich flammhemmende Mäntel, Helme mit Gesichtsschutz, Handschuhe, Gummistiefel und schwere Atemschutzgeräte in geschlossenen Räumen. Mit einem Wassernebel dem Feuer ausgesetzte Oberflächen kühlen und Arbeiter schützen.

**Ungewöhnliche Brandgefahren:** ENTZÜNDLICH.

**Gefährliche Verbrennungsprodukte:** Rauch, Dunst, Schwefeloxide, Produkte unvollständiger Verbrennung, Kohlenstoffoxide

#### **ENTFLAMMBARKEITSEIGENSCHAFTEN**

**Flammpunkt [Verfahren]:** >62°C (144°F) [ASTM D-93]

**Zündbereich (Vol.-% in Luft ca.):** Untere Expl. Grenze: nicht bestimmt      Obere Expl. Grenze: nicht bestimmt

**Selbstentzündungstemperatur:** nicht bestimmt

|                    |  |
|--------------------|--|
| <b>ABSCHNITT 6</b> | <b>MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG</b> |
|--------------------|--|

#### **BENACHRICHTIGUNGSVERFAHREN**

Im Fall eines Austretens oder von unbeabsichtigtem Freisetzen benachrichtigen Sie die zuständigen Behörden gemäß aller zutreffenden Bestimmungen.

#### **SCHUTZMASSNAHMEN**

Kontakt mit dem ausgetretenem Material vermeiden. Wenn erforderlich, Anwohner in der Umgebung und in Windrichtung liegenden Gebieten warnen oder evakuieren, da das Material giftig oder entzündbar ist. Siehe Abschnitt 5 für Informationen zur Feuerabwehr. Bei signifikanten Gefahren siehe den Abschnitt Mögliche Gefahren. Für Ratschläge zur Ersten Hilfe siehe Abschnitt 4. Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

## VORGEHEN NACH EINEM AUSTRETEN DER SUBSTANZ

**Freisetzung zu Land:** Alle Zündquellen BESEITIGEN (Rauchen verboten, keine Fackeln, Funken oder Flammen in unmittelbarer Nähe). Die Austrittsstelle abdichten, soweit dies ohne Gefahr möglich ist. Alle Geräte, die zur Handhabung des Produktes verwendet werden, müssen geerdet sein. Verschüttetes Material nicht berühren oder hindurchgehen. Das Eindringen in Gewässer, Abwasser, Keller oder geschlossenen Räume verhindern. Zur Reduzierung von Dämpfen kann ein dampfunterdrückender Schaum eingesetzt werden. Zum Aufsammeln des absorbierten Materials saubere Werkzeuge verwenden, die keine Funken erzeugen. Mit trockener Erde, Sand oder nicht entzündlichem Material absorbieren oder abdecken und in Behälter füllen. Große Mengen ausgetretenen Materials: Das Besprengen mit Wasser kann Dämpfe reduzieren, aber verhindert u.U. in geschlossenen Räumen nicht die Entzündung. Kleine Mengen ausgetretenen Materials: Mit Erde, Sand oder einer anderen nicht entzündlichen Substanz absorbieren und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen. Flüssigkeiten, die zu zäh zum Pumpen sind, mit Schaufeln abkratzen und in geeigneten Behältern recyceln oder entsorgen.

**Freisetzung in Wasser:** Die Austrittsstelle abdichten, soweit dies ohne Gefahr möglich ist. Das verschüttete Material sofort mit Sperren eindämmen. Anderen Schiffsverkehr warnen. Von der Oberfläche durch Abschöpfen oder mit einem geeigneten Absorptionsmittel entfernen. Vor dem Einsatz von Dispersionsmitteln den Rat eines Fachmanns einholen.

Empfehlungen beim Austritt im Wasser oder auf dem Land beruhen auf den wahrscheinlichsten Unfallszenarios für diese Substanz. Geographische Bedingungen, Wind, Temperatur (und im Fall von Austritten im Wasser) Wellen und Strömungsrichtung und -geschwindigkeit können die zu ergreifenden Maßnahmen wesentlich beeinflussen. Daher sollten örtliche Experten zu Rate gezogen werden. Hinweis: Örtliche Richtlinien können zu ergreifende Maßnahmen vorschreiben oder begrenzen.

## UMWELTSCHUTZMASSNAHMEN

Große Mengen ausgetretenen Materials: Weit von der Flüssigkeitsaustrittsstelle entfernt eindämmen und später aufsaugen und entsorgen. Eindringen in Wasserläufe, Abwasserkanäle, Keller oder geschlossene Bereiche verhindern.

## ABSCHNITT 7

## HANDHABUNG UND LAGERUNG

### HANDHABUNG

Das Einatmen von Nebeln und Dämpfen vermeiden. Kontakt mit der Haut vermeiden. Aus dem erhitzten oder dem umgewälzten Material können sich potentiell giftige/reizende Dämpfe bilden. Nur bei ausreichender Lüftung verwenden. Vorschriften und Verfahren zur sorgfältigen Erdung/Verbindung anwenden. Kleine Austritte und Lecks verhindern, um Rutschgefahr zu vermeiden. Das Material kann statische Ladungen ansammeln, die einen elektrischen Funken (Zündquelle) verursachen können.

**Statischer Akkumulator:** Dieses Material ist ein statischer Akkumulator.

### LAGERUNG

Die Behälter geschlossen halten. Die Behälter vorsichtig behandeln. Langsam öffnen, um möglichen Druckablass kontrollieren zu können. In einem kühlen, gut gelüfteten Bereich lagern. Lagerbehälter sollten fachgerecht geerdet werden.

Fässer müssen fachgerecht geerdet werden und mit selbstschließenden Ventilen (Absperrvorrichtungen), Druckvakuumstöpsel und Flammenabscheidern ausgestattet sein.

**Ung geeignete Materialien und Beschichtungen:** Naturkautschuk; Butylkautschuk; Butadienkautschuk; Styrolkautschuk

|                    |   |
|--------------------|---|
| <b>ABSCHNITT 8</b> | <b>EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN</b> |
|--------------------|---|

**EXPOSITIONSGRENZWERTE**

**Expositionsgrenzwerte / Richtwerte (Anmerkung: Expositionsgrenzwerte sind absolut)**

| Substanzbezeichnung                 | Form | Grenzwert / Norm    |                      |        | Hinweis | Quelle               | Jahr |
|-------------------------------------|------|---------------------|----------------------|--------|---------|----------------------|------|
| 1,3,5-TRIMETHYLBENZOL               |      | 8 Std.Mw.           | 25 ppm               |        |         | ACGIH (USA)          | 2008 |
| Naphthalin                          |      | 8 Std.Mw.           | 50 mg/m <sup>3</sup> | 10 ppm |         | Deutschland TRGS 900 | 2007 |
| Naphthalin                          |      | 15 Min.Kurzzeitwert | 15 ppm               |        | Haut    | ACGIH (USA)          | 2008 |
| Naphthalin                          |      | 8 Std.Mw.           | 10 ppm               |        | Haut    | ACGIH (USA)          | 2008 |
| PSEUDOCUMOL (1,2,4-TRIMETHYLBENZEN) |      | 8 Std.Mw.           | 25 ppm               |        |         | ACGIH (USA)          | 2008 |

Hinweis: Informationen über empfohlene Überwachungsverfahren können von den zuständigen Ämtern und Instituten eingeholt werden:

Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitssicherheit (BGIA)

**TECHNISCHE SCHUTZEINRICHTUNGEN**

Das notwendige Schutzausmaß und die Art der technischen Maßnahmen hängen von den potentiellen Expositionsbedingungen ab. Mögliche technische Maßnahmen:

Damit die Belastungsgrenzen nicht überschritten werden, sollte für ausreichend Lüftung gesorgt werden.

**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Die Wahl der persönlichen Schutzausrüstung hängt von den potentiellen Expositionsbedingungen ab, z.B. Verfahren, Handhabungsart, Konzentration und Lüftung. Die unten aufgeführten Informationen über die Wahl der Schutzausrüstung beim Gebrauch dieses Materials gehen von beabsichtigtem normalem Gebrauch aus.

**Atemschutz:** Wenn durch technische Maßnahmen die Schadstoffkonzentrationen in der Luft nicht auf einem für die Gesundheit der Arbeitskräfte hinreichenden Stand gehalten werden kann, kann ein zugelassener Atemschutz angebracht sein. Soweit zutreffend, müssen Wahl, Gebrauch und Wartung des Atemschutzes den Vorschriften entsprechen. Zu den für diese Substanz geeigneten Atemschutzgeräten gehören:

Unter gewöhnlichen Anwendungsbedingungen und mit ausreichender Belüftung ist normalerweise keine Schutzkleidung erforderlich.

Verwenden Sie bei hohen Konzentrationen in der Luft ein zugelassenes Druckschlauchgerät. Schlauchgeräte mit einem Selbstretter können angebracht sein bei zu geringem Sauerstoffgehalt, wenn gefährliche Schadstoffkonzentrationen nicht wahrgenommen werden können, oder die Kapazität / Zulassung von Filtergeräten nicht ausreichend ist.

**Handschutz:** Spezielle Informationen über Handschuhe basieren auf der veröffentlichten Literatur und den Daten der Handschuhhersteller. Die Angemessenheit der Handschuhe und die Durchdringungszeiten können aufgrund der besonderen Anwendungsbedingungen unterschiedlich sein. Für besondere Hinweise zur Auswahl

Produktbezeichnung: KAELTE FORMEL PLUS +

Überarbeitet am: 09 Dezember 2008

Seite 6 von 15

der Handschuhe und den Durchdringungszeiten wenden Sie sich bitte an den Handschuhhersteller. Die Handschuhe sollten geprüft und ersetzt werden, wenn sie Verschleiß zeigen oder beschädigt sind. Zu den für diese Substanz geeigneten Handschuhtypen gehören:

Es werden chemikalienbeständige Handschuhe empfohlen. Hitze- und chemikalienbeständige Handschuhe werden empfohlen. Wenn Kontakt mit den Unterarmen möglich ist, Schutzhandschuhe mit Stulpen tragen. Nitril, Viton, Die CEN Standards EN 420 und EN 374 informieren über allgemeine Anforderungen und die verschiedenen Handschuhtypen.

**Augenschutz:** Wenn Kontakt wahrscheinlich ist, wird eine Schutzbrille mit Seitenschutz empfohlen.

**Haut- und Körperschutz:** Spezielle Informationen über Kleidung beruhen auf der veröffentlichten Literatur und den Daten der Hersteller. Zu den für dieses Material geeigneten Schutzkleidungen gehören:

Eine chemikalienbeständige Hitzeschutzschürze und lange Ärmel werden bei signifikanten Mengen der Substanz empfohlen. Chemikalien-/ölbeständige Kleidung wenn Kontakt mit dem Material wahrscheinlich ist.

**Spezifische Hygienemaßnahmen:** Immer gute persönliche Hygiene einhalten wie das Waschen nach dem Umgang mit dem Material sowie vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung und Schutzausrüstung regelmäßig reinigen, um Verunreinigungen zu entfernen. Kontaminierte Kleidung und Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen. Für Ordnung und Sauberkeit sorgen.

## Bergrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Vgl. Abschnitte 6, 7, 12, 13.

## ABSCHNITT 9

## PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Typische physikalische und chemische Eigenschaften werden unten angegeben. Wenden Sie sich für zusätzliche Daten an den Zulieferer in Abschnitt 1.

### ALLGEMEINE ANGABEN

**Aggregatzustand:** flüssig  
**Farbe:** fahl gelb  
**Geruch:** Petroleum  
**Geruchsschwelle:** nicht bestimmt

### WICHTIGE ANGABEN ZUM GESUNDHEITS- UND UMWELTSCHUTZ SOWIE ZUR SICHERHEIT

**Relative Dichte (bei 15 °C):** 0.9  
**Flammpunkt [Verfahren]:** >62°C (144°F) [ASTM D-93]  
**Zündbereich (Vol.-% in Luft ca.):** Untere Expl. Grenze: nicht bestimmt      Obere Expl. Grenze: nicht bestimmt  
**Selbstentzündungstemperatur:** nicht bestimmt  
**Siedepunkt / Bereich:** > 176°C (349°F)  
**Dampfdichte (Luft = 1):** > 1 bei 101 kPa  
**Dampfdruck:** [vernachlässigbar]  
**Verdunstungsgeschwindigkeit (n-Butylacetat = 1):** nicht bestimmt  
**pH-Wert:** na  
**Logarithmus des Verteilungskoeffizienten zwischen n-Octanol und Wasser:** nicht bestimmt  
**Löslichkeit in Wasser:** Vernachlässigbar  
**Viskosität:** 3.5 cSt (3.5 mm<sup>2</sup>/sec) bei 40°C | 9.58 cSt (9.58 mm<sup>2</sup>/sec) bei 0°C  
**Oxidierende Eigenschaften:** Vgl. Abschnitte 3,15,16.

Produktbezeichnung: KAELTE FORMEL PLUS +  
 Überarbeitet am: 09 Dezember 2008  
 Seite 7 von 15

**SONSTIGE ANGABEN**

**Erstarrungspunkt:** na  
**Schmelzpunkt:** na  
**Pourpoint:** -30°C (-22°F)  
**DMSO Extrakt (nur für Mineralöle), IP-346:** < 3 % Gew

**ABSCHNITT 10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

**Stabilität:** Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.

**Zu vermeidende Bedingungen:** Offene Flammen und Zündquellen von hoher Energie. Nicht über den Flammpunkt erhitzen.

**Zu vermeidende Werkstoffe:** Starke Oxidationsmittel

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Dieses Produkt zersetzt sich nicht bei Umgebungstemperaturen.

**Gefährliche Polymerisation:** nein

**ABSCHNITT 11 ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**

**Akute Toxizität**

| <u>Expositionsweg</u>                                     | <u>Schlussfolgerung/Anmerkungen</u>   |
|---|---|
| <b>INHALATION</b>   |   |
| Toxizität (Ratte): LC50 > 5000 mg/m <sup>3</sup>          | Kann Auswirkungen auf das Zentralnervensystem haben. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.   |
| Reizung: Toxikologische Wirkungsschwelle nicht vorhanden. | Erhöhte Temperaturen oder mechanische Vorgänge können Dämpfe, Nebel oder Abgase erzeugen, die Augen, Nase, Kehle und Lungen reizen können. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten. |
| <b>EINNAHME</b>   |   |
| Toxizität (Ratte): LD50 > 2000 mg/kg                      | Geringfügig toxisch. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.   |
| <b>Haut</b>   |   |
| Toxizität (Kaninchen): LD50 > 2000 mg/kg                  | Leicht giftig. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.   |
| Reizung: Toxikologische Wirkungsschwelle nicht vorhanden. | Kann die Haut austrocknen und zu Beschwerden und Hautentzündungen führen. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.  |
| <b>Augen</b>  |   |
| Reizung: Toxikologische Wirkungsschwelle nicht vorhanden. | Kann leichte kurzfristige Augenbeschwerden hervorrufen. Basierend auf einer Beurteilung der Komponenten.  |

**CHRONISCHE / ANDERE WIRKUNGEN**

**Vom Produkt:**

Bei Einnahme oder Erbrechen können kleine Mengen in die Lungen aspirierter Flüssigkeit chemische Pneumonitis oder Lungenödeme verursachen.

**Enthält:**

Produktbezeichnung: KAELTE FORMEL PLUS +  
Überarbeitet am: 09 Dezember 2008  
Seite 8 von 15

NAPHTHALIN: Belastung mit hohen Konzentrationen Naphthalin kann die Zerstörung der roten Blutkörperchen, Anämie und Katarakte verursachen. Naphthalin hat in Versuchen an Labortieren Krebs verursacht; die Bedeutung dieser Befunde für den Menschen ist jedoch nicht sicher.

Zusätzliche Informationen sind auf Anfrage erhältlich.

## ABSCHNITT 12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Die gegebenen Informationen basieren auf Daten, die für das Produkt, die Bestandteile des Produktes und ähnliche Produkte zur Verfügung stehen.

### ÖKOTOXIZITÄT

Produkt -- Wird als giftig für Wasserorganismen angesehen. Kann längerfristig schädliche Wirkungen auf die Umwelt haben.

**Mehr flüchtige Bestandteile -- Die Verteilung auf Wasser kann erwartet werden. Verteilung auf die Sedimentschicht und Abwasserfeststoffe bis zu einem gewissen Grad. Sehr gering flüchtig.**

### PERSISTENZ UND ABBAUBARKEIT

#### Biotischer Abbau:

Eine Komponente -- Wird als leicht biologisch abbaubar angesehen.

### UMWELTDATEN

| Bestandteil | Akute Aquatische Toxizität |
|-------------|----------------------------|
| Naphthalin  | L(E)C50 >0.1 - 1 mg/L      |

## ABSCHNITT 13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Empfehlungen zur Entsorgung auf Grundlage der gelieferten Substanz. Die Entsorgung muss in Übereinstimmung mit den zum Zeitpunkt der Entsorgung zutreffenden Gesetzen und Richtlinien und den Produkteigenschaften erfolgen.

### ENTSORGUNGSRICHTLINIEN

Die Abfälle bei einer geeigneten Behandlungs- und Entsorgungsstelle in Übereinstimmung mit den zum Zeitpunkt der Entsorgung zutreffenden Gesetzen und Richtlinien und den Produkteigenschaften entsorgen.

### ANGABEN ZUR ORDNUNGSGEMÄSSEN ENTSORGUNG

**Europäischer Abfallschlüssel:** 13 07 01

Hinweis: Diese Abfallschlüsselnummer wurde auf Grundlage der häufigsten Anwendungen dieser Substanz zugewiesen und erwähnt u.U. durch den tatsächlichen Gebrauch entstehende Schadstoffe nicht. Abfallerzeuger müssen den tatsächlichen Prozess beurteilen, bei dem Abfälle und Schadstoffe entstehen, um die zutreffenden Abfallbeseitigungscodes zuzuweisen.

Dieses Produkt gilt entsprechend der Richtlinie 91/689/EEC als gefährlicher Abfall, und unterliegt dieser Richtlinie, wenn nicht Artikel 1(5) dieser Richtlinie gilt.

**Entsorgung ungereinigter Leergebinde:** Recycling- und Abfallwirtschaftsgesetz

**Warnung für leere Behälter:** Warnung für leere Behälter (soweit zutreffend): Leere Behälter können Rückstände enthalten und gefährlich sein. Behälter nicht ohne genaue Anweisungen auffüllen oder säubern. Leere Fässer müssen völlig entleert und sicher aufbewahrt werden bis sie auf geeignete Weise wiederverwendet oder entsorgt werden können. Leere Behälter müssen über qualifizierte oder zugelassene Unternehmen gemäß der geltenden Bestimmungen recycelt, wiederverwendet oder entsorgt werden. BEHÄLTER NICHT UNTER DRUCK SETZEN, SCHNEIDEN, SCHWEISSEN, HARTLÖTEN, LÖTEN, BOHREN, SCHLEIFEN ODER HITZE, FLAMMEN, FUNKEN, STATISCHER ELEKTRIZITÄT ODER ANDEREN ZÜNDQUELLEN AUSSETZEN. SIE KÖNNEN EXPLODIEREN UND ZU VERLETZUNGEN ODER TOD FÜHREN.

|                     |                              |
|---------------------|------------------------------|
| <b>ABSCHNITT 14</b> | <b>ANGABEN ZUM TRANSPORT</b> |
|---------------------|------------------------------|

**LANDWEG (ADR/RID)**

**Offizielle Benennung:** UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (SCHWERES AROMATISCHES MINERALÖL-LÖSUNGSMITTEL)

**Klasse:** 9

**Klassifizierungscode:** M6

**UN-Nummer:** 3082

**Verpackungsgruppe:** III

**Gefahrzettel / Markierung:** 9

**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:** 90

**CEFIC Unfallmerkblatt:** 90GM6-III

**Hazchem EAC:** 3Z

**Bezeichnung im Frachtpapier:** UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (SCHWERES AROMATISCHES MINERALÖL-LÖSUNGSMITTEL), 9, VG III

**BINNENGEWÄSSER (ADNR)**

**Offizielle Benennung:** UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (SCHWERES AROMATISCHES MINERALÖL-LÖSUNGSMITTEL)

**Klasse:** 9

**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:** 90

**UN oder ID Nummer:** 3082

**Verpackungsgruppe:** III

**Gefahrzettel / Markierung:** 9

**Bezeichnung im Frachtpapier:** UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (SCHWERES AROMATISCHES MINERALÖL-LÖSUNGSMITTEL), 9, VG III

**SEEWEG (IMDG)**

**Offizielle Benennung:** UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

**Klasse und Unterklasse:** 9

**UN-Nummer:** 3082

**Verpackungsgruppe:** III

**Gefahrzettel:** 9

**EMS-Nummer:** F-A, S-F

**Bezeichnung im Frachtpapier:** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCES, LIQUID, N.O.S., 9, UN3082, PG III,

**LUFTWEG (IATA)**

**Offizielle Benennung:** UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (SCHWERES AROMATISCHES MINERALÖL-LÖSUNGSMITTEL)

**Klasse und Unterklasse:** 9

Produktbezeichnung: KAELTE FORMEL PLUS +  
Überarbeitet am: 09 Dezember 2008  
Seite 10 von 15

**UN-Nummer:** 3082  
**Verpackungsgruppe:** III  
**Gefahrzettel:** 9  
**Bezeichnung im Frachtpapier:** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCES, LIQUID, N.O.S. (HEAVY AROMATIC PETROLEUM SOLVENT), 9, UN3082, PG III

## ABSCHNITT 15

## VORSCHRIFTEN

Die Substanz ist gemäß der Definition in den EU-Bestimmungen über gefährliche Stoffe/Zubereitungen gefährlich.

**EINSTUFUNG:** Kategorie 3 krebserzeugend. Gesundheitsschädlich. Umweltgefährlich.

**EU-KENNZEICHNUNG:**  
**Symbol:** Xn, N



Gesundheitsschädlich.



Umweltgefährlich.

**Art der besonderen Gefahr:** R40; Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. R65; Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R66; Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67; Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. R51/53; Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Sicherheitsempfehlungen:** S23; Rauch nicht einatmen. S36/37; Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. S57; Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. S61; Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. S62; Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

**Enthält:** Naphthalin, SCHWERES AROMATISCHES MINERALÖL-LÖSUNGSMITTEL

## RECHTLICHER STATUS UND GELTENDE GESETZE UND BESTIMMUNGEN

**Ist in den folgenden Verzeichnissen / Ländern gelistet:** IECSC, DSL, EINECS, KECI, TSCA

**Geltende EU-Richtlinien und -Vorschriften:**

**EU-Richtlinie:**

92/85/EG [Richtlinie ... von schwangeren Arbeitnehmerinnen ... Wöchnerinnen oder ... stillenden Arbeitnehmerinnen]

94/33/EG [... zum Jugendarbeitsschutz]

Produktbezeichnung: KAELTE FORMEL PLUS +  
Überarbeitet am: 09 Dezember 2008  
Seite 11 von 15

Dieses Produkt unterliegt den Vorschriften zur Klassifizierung und/oder Kennzeichnung gemäß der 29. Anpassungsrichtlinie zur EU-Stoffrichtlinie (67/548/EG).  
Das Sicherheitsdatenblatt kann gegebenenfalls Änderungen in den Abschnitten 2, 3, 11 und 15 enthalten.

**Im Land geltende Gesetze und Bestimmungen:  
Für weitere Gebrauchshinweise wird auf die Unfallverhütungsvorschriften (BGV) und Unfallverhütungsvorschriften für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz (BGR) verwiesen.**

**Wassergefährdungsklasse (WGK) : 2**

**Störfallverordnung:** Unterliegt der deutschen Störfallverordnung, Anhang 1, Nr. 9b.

**Weitere deutsche Bestimmungen:** Die Bestimmungen der "Anlagenverordnung (VAwS) der Länder sind beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen zu beachten.

**Technische Anleitung - Luft (TA-Luft):** Dieses Produkt enthält Stoffe, die Nummer 5.2.5 unterliegen. Dieses Produkt enthält Stoffe, die Nummer 5.2.5, Klasse I, unterliegen.

#### **ABSCHNITT 16**

#### **SONSTIGE ANGABEN**

**nb = nicht bestimmt, na = nicht anwendbar**

**SCHLÜSSEL ZU DEN RISIKOCODES BEFINDEN SICH IN ABSCHNITT 2 UND 3 DIESES DOKUMENTS (nur zur Information):**

R10; Entzündlich.

R20; Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R22; Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R36; Reizt die Augen.

R37; Reizt die Atmungsorgane.

R38; Reizt die Haut.

R40; Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

R50/53; Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R51/53; Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65; Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66; Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67; Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### **DIESES SICHERHEITSDATENBLATT ENTHÄLT FOLGENDE ÄNDERUNGEN:**

Änderungen (überarbeitet):

Mögliche Gefahren: Gesundheitsgefahren wurde(n) geändert.

Mögliche Gefahren: Umweltgefährdung wurde(n) geändert.

Mögliche Gefahren: Umweltgefährdung - Überschrift wurde(n) geändert.

Abschnitt 4: Erste Hilfe - Haut wurde(n) geändert.

Abschnitt 4: Erste Hilfe - Augen wurde(n) geändert.

Abschnitt 4: Erste Hilfe - Einnahme wurde(n) geändert.

Abschnitt 4: Erste Hilfe - Hinweise - Überschrift wurde(n) geändert.

Abschnitt 4: Erste Hilfe - Inhalation wurde(n) geändert.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung - Geeignete Löschmittel wurde(n) geändert.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung - Anleitungen zur Brandbekämpfung wurde(n) geändert.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung - Ungewöhnliche Brandgefahren wurde(n) geändert.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung - Ungewöhnliche Brandgefahren - Überschrift wurde(n) geändert.

Abschnitt 6: Schutzmaßnahmen wurde(n) geändert.

Abschnitt 6: Benachrichtigungsverfahren wurde(n) geändert.

Abschnitt 6: Benachrichtigungsverfahren - Überschrift wurde(n) geändert.

Abschnitt 10: Zu vermeidende Bedingungen wurde(n) geändert.

Abschnitt 11: Schlussfolgerung zur Hautreizung wurde(n) geändert.

Produktbezeichnung: KAELTE FORMEL PLUS +

Überarbeitet am: 09 Dezember 2008

Seite 12 von 15

---

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung - Entsorgungsrichtlinien wurde(n) geändert.  
Mögliche Gefahren: Gesundheitsgefahren - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 10: Stabilität - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 10: Zersetzungsprodukte - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 10: Gefährliche Polymerisation - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 3: Mögliche Gefahren - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung / Persönliche Schutzausrüstungen - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 12: Angaben zur Ökologie - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 5: Selbstentzündungstemperatur - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung - Löschmittel - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung - Anleitungen zur Brandbekämpfung - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 1: Produktschlüssel - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 11: Akute Toxizität - Überschrift Tabelle wurde(n) geändert.  
Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung - Ungeeignete Löschmittel - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: EU Einstufung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: ART DER BESONDEREN GEFAHR wurde(n) geändert.  
Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung - Geeignete Löschmittel - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung - Brandbekämpfung - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung - Gefährliche Verbrennungsprodukte - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 5: Zündbereich - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 12: wurde(n) geändert.  
Abschnitt 12: Ökotoxizität - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 12: Mobilität - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 13: Europäischer Abfallschlüssel - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 13: Angaben zur ordnungsgemäßen Entsorgung - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 13: Entsorgungsrichtlinien - Hinweis wurde(n) geändert.  
Abschnitt 13: Warnung für leere Behälter wurde(n) geändert.  
Abschnitt 13: Europäischer Abfallschlüssel - HINWEIS wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Phys./Chem. Eigenschaften - Hinweis wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Aggregat-Zustand wurde(n) geändert.  
Abschnitt 11: Einnahme - Toxizität - Schlussfolgerung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Siedepunkt C(F) wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Pour Point C(F) wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Löslichkeit in Wasser wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Löslichkeit in Wasser wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Persönliche Schutzausrüstung - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Haut- und Körperschutz - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Spezifische Hygienemaßnahmen - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Persönliche Schutzausrüstung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Atemschutz wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Atemschutz wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Handschutz wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Haut- und Körperschutz wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Spezifische Hygienemaßnahmen wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung wurde(n) geändert.  
Mögliche Gefahren: Gefahrenhinweise wurde(n) geändert.  
Mögliche Gefahren: EU-Gefahrenhinweise wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Dampfdruck wurde(n) geändert.

Produktbezeichnung: KAELTE FORMEL PLUS +

Überarbeitet am: 09 Dezember 2008

Seite 13 von 15

---

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung - Handhabung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung - Sätze zur Lagerung wurde(n) geändert.  
Mögliche Gefahren: Gesundheitsgefahren wurde(n) geändert.  
Mögliche Gefahren: Physikalische/Chemische Gefahren wurde(n) geändert.  
Abschnitt 11: Haut - Testergebnisse wurde(n) geändert.  
Abschnitt 11: Orale Toxizität - Testdaten wurde(n) geändert.  
Abschnitt 11: Inhalation - Toxizität - Testdaten wurde(n) geändert.  
Abschnitt 5: Gefährliche Verbrennungsprodukte wurde(n) geändert.  
Zusammensetzung: Liste der Bestandteile wurde(n) geändert.  
Zusammensetzung: Symbol/R-Satz Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 6: Empfehlungen zum Vorgehen nach einem Austreten der Substanz wurde(n) geändert.  
Abschnitt 6: Unbeabsichtigte Freisetzung - Vorgehen nach einem Austreten der Substanz - Land wurde(n) geändert.  
Abschnitt 6: Unbeabsichtigte Freisetzung - Vorgehen nach einem Austreten der Substanz - Wasser wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Relative Dichte - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Flammpunkt C (F) wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Viskosität wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Viskosität - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: Viskosität wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: EU Gefährlich/nicht gefährlich wurde(n) geändert.  
Abschnitt 16: Schlüssel zu den Risikocodes - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: EU enthält - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: Geltende EU-Richtlinien und -Vorschriften wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: EU-Verzeichnisse - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Atemschutz wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Handschutz wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Haut- und Körperschutz wurde(n) geändert.  
Abschnitt 10: Zu vermeidende Bedingungen wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: Hazchem EAC wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: Offizielle Benennung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: Bezeichnung im Frachtpapier wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: Offizielle Benennung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: Bezeichnung im Frachtpapier wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: Binnengewässer (ADNR) - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: Offizielle Benennung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: Seeweg (IMDG) - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: Offizielle Benennung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 9: DMSO IP - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: EU enthält wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Handschutz CEN Standards - EU wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: EU Gefahrenanzeige wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: EU Gefahrenanzeige wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: EU-Richtlinien und -Vorschriften wurde(n) geändert.  
Abschnitt 11: Schlussfolgerung zur Hautreizung wurde(n) geändert.  
Zusammensetzung: Symbol/R-Satz Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 16: Schlüssel zu den Risikocodes wurde(n) geändert.  
Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung - Umweltschutzmaßnahmen wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: EU Sicherheitsempfehlungen wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: Störfallverordnung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: Wassergefährdungsklasse - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: Störfallverordnung - Überschrift wurde(n) geändert.

Produktbezeichnung: KAELTE FORMEL PLUS +

Überarbeitet am: 09 Dezember 2008

Seite 14 von 15

---

Abschnitt 15: Berufsgenossenschaft wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: Technische Anleitung - Luft (TA-Luft) wurde(n) geändert.  
Abschnitt 15: Nationale Gesetze und Vorschriften - Überschrift wurde(n) geändert.  
Zusammensetzung: Inhaltstoffe Tabellenüberschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 11: Zusätzliche Information zur Gesundheit wurde(n) geändert.  
Abschnitt 16: Informationen zu Änderungen - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: ADR Technische Benennung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: ADNR Technische Benennung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 14: IATA Technische Benennung wurde(n) geändert.  
Abschnitt 13: Europäischer Abfallschlüssel - Gefahrenhinweis wurde(n) geändert.  
Abschnitt 11: Chronische Toxizität - Komponenten wurde(n) geändert.  
Abschnitt 11: Chronische Toxizität - Komponenten - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 11: Andere Wirkungen auf die Gesundheit wurde(n) geändert.  
Abschnitt 8: Liste Expositionsgrenzen wurde(n) geändert.  
Überarbeitet am - Überschrift wurde(n) geändert.  
Abschnitt 12: Angaben zur Ökologie - Mobilität wurde(n) geändert.  
Abschnitt 12: Angaben zur Ökologie - Mobilität wurde(n) geändert.  
Abschnitt 1: Landesgesetze wurde(n) geändert.  
Abschnitt 12: Angaben zur Ökologie - Akute aquatische Toxizität wurde(n) geändert.  
Zusammensetzung: R-Satz Fußnote wurde(n) geändert.  
Abschnitt 1: Firmenkontakte sortiert nach Prioritäten wurde(n) geändert.  
Abschnitt 16: Globaler Disclaimer wurde(n) geändert.  
Abschnitt 12: Tabelle umweltgefährlicher Komponenten in Section 12 wurde hinzugefügt.  
Abschnitt 12: Tabelle umweltgefährlicher Komponenten in Section 12 wurde hinzugefügt.  
Abschnitt 12: Tabelle umweltgefährlicher Komponenten in Section 12 wurde hinzugefügt.  
Abschnitt 12: Umweltdaten - Überschrift wurde hinzugefügt.

%%revision\_comment%%

---

Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nach bestem Wissen und Glauben von ExxonMobil korrekt und zuverlässig. Bitte wenden Sie sich an ExxonMobil, um sicherzustellen, dass es sich um das aktuellste verfügbare Dokument von ExxonMobil handelt. Die Informationen und Empfehlungen werden zur Befolgung und Prüfung vonseiten des Verwenders angeboten. Es ist die Verantwortung des Anwenders, sicherzustellen, dass das Produkt für die beabsichtigte Anwendung geeignet ist. Wenn der Käufer das Produkt neu verpackt, liegt es in der Verantwortung des Verwenders sicherzustellen, dass dem Behälter die richtigen Gesundheits- und Sicherheitsinformationen sowie andere notwendige Informationen beigelegt werden. Handhabern und Anwendern müssen geeignete Warnungen und Hinweise zur sicheren Handhabung zur Verfügung gestellt werden. Änderungen dieses Dokuments sind strengstens verboten. Die Neuveröffentlichung oder Weiterleitung dieses Dokuments ist sowohl teilweise als auch vollständig nur in dem Ausmaß gestattet, in dem es gesetzlich erforderlich ist. Der Begriff ExxonMobil wird der Einfachheit halber verwendet. Dazu können alleine oder miteinander die ExxonMobil Chemical Company, die ExxonMobil Corporation und alle Geschäftspartner gehören, an denen sie direkt oder indirekt auf irgendeine Weise Beteiligungen halten.

---

Nur zum internen Gebrauch

MHC: 1A, 1, 0, 0, 1, 1

PPEC: CH

DGN: 7064727XDE (1011291)

---

Produktbezeichnung: KAELTE FORMEL PLUS +  
Überarbeitet am: 09 Dezember 2008  
Seite 15 von 15

---